

Koordinierungsstelle für ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingshilfe

Zum 01. September 2015 wurden wir als neutrale und trägerübergreifende Koordinierungsstelle für ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingsarbeit für die Stadt Trier benannt.

In Kooperation mit dem Diakonischen Werk der evangelischen Kirchenkreise Trier und Simmern-Trarbach gGmbH etablieren wir nachhaltige Strukturen und Kooperationen in der Flüchtlingsarbeit für die Stadt Trier. Dies erfolgt in enger Abstimmung mit dem Caritasverband Region Trier, dem Deutschen Roten Kreuz und der Stadt Trier.

Strukturen für die Flüchtlingshilfe sind

- Erfassung von Angeboten, Projekten und Engagementmöglichkeiten in der Flüchtlingsarbeit
- Beratung und Vermittlung Ehrenamtlicher
- Beratung und Unterstützung von Institutionen und Vereinen
- Qualifizierung von ehrenamtlichen Flüchtlingsbegleiter/innen
- Fortbildung für ehrenamtlich Tätige in der Flüchtlingshilfe
- Austauschtreffen für Ehrenamtliche

Koordinierungsstelle ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingshilfe

Ansprechpartner

Rainer Freischmidt



Gestaltung: www.er-de.com

Ehrenamtsagentur Trier

Gartenfeldstraße 22

54295 Trier

Telefon: 0651 - 91 20 702

E-Mail: kontakt@ehrenamtsagentur-trier.de

www.ehrenamtsagentur-trier.de



Jede Hilfe zählt...



Koordinierungsstelle für ehrenamtliches Engagement in der **FLÜCHTLINGSHILFE**



■ Ehrenamtliche Tätigkeit als FLÜCHTLINGSBEGLEITER/IN

Hauptaufgaben eines Flüchtlingsbegleiters und einer Flüchtlingsbegleiterin sind: Alltagssituationen gemeinsam bewältigen, Hilfestellung geben, vertraute Ansprechperson sein, Hilfe zur Selbsthilfe leisten und ein Stück weit Normalität ermöglichen.

Wie das im Einzelnen genau aussehen kann, ist so vielfältig wie die Menschen selbst. Je nach Bedarfs- und Interessenslage kann das z.B. Hilfe bei der Orientierung; Begleitung zu Ämtern und Ärzten; Unterstützung bei Terminvereinbarungen, Verträgen und Formularen; Hilfe bei der Suche nach einem Deutschkurs, einem Sportverein oder gemeinsame Freizeitgestaltung etc. sein.

Die geflüchteten Familien und Einzelpersonen werden durch die Sozialarbeiter/innen der Stadt Trier über die Möglichkeit der ehrenamtlichen Begleitung informiert und entscheiden selbstverantwortlich ob dies gewünscht ist. So wird ein wertschätzendes Begleiten auf Augenhöhe möglich.

Wenn Sie Interesse haben, als Flüchtlingsbegleiter/in ehrenamtlich tätig zu werden und unsere neuen Mitbürgerinnen und Mitbürgern bei der Orientierung und Integration zu unterstützen, bieten wir Ihnen durch unser Schulungsprogramm Unterstützung und Austauschmöglichkeiten an.

■ Qualifizierung

Flüchtlingsbegleiter/innen werden durch die Ehrenamtsagentur Trier qualifiziert und vom Diakonischen Werk in ihrer Tätigkeit begleitet.

■ Voraussetzungen für die Tätigkeit

- Mindestalter: 18 Jahre
- Kurzlebenslauf
- Persönliches Gespräch (mit Diakonischem Werk)
- Vorlage des erweiterten Führungszeugnisses (nach Erhalt der Engagementvereinbarung durch das Diakonische Werk)
- Teilnahme an der Schulung zum Flüchtlingsbegleiter (5 Module à 2 Std.)
- Wahrnehmung des Supervisionsangebots

■ Inhalte der Schulung zum/zur Flüchtlingsbegleiter/in

- Möglichkeiten und Grenzen des Ehrenamts
- Interkulturelle Kompetenz
- Kommunikation im interkulturellen Kontext
- Einführung in die Grundlagen des Asylrechts
- Traumatisierung und ihre Folgen
- Ausbildung und Arbeit

Nach Bedarf werden auch weitere Themen als fachliche Unterstützung angeboten.

Eine gemeinsame
Initiative von:

